

2. Warum ein Kleingartenentwicklungskonzept?

Anlass:

- Förderung des Kleingartenwesens als wichtige städtebauliche, sozialpolitische Aufgabe
- Nutzungskonflikte durch wachsende Stadt bei begrenzten Flächenkapazitäten (Innenentwicklung vor Außenentwicklung)



Beschluss der Stadtverordneten zur Aufstellung (2018) mit folgenden Zielen:

- Sicherung + Entwicklung der Naherholung und Neuausweisung von Bauland
- Strategie zur Kleingartenentwicklung unter Berücksichtigung der wachsenden Stadt
- Bestands- und Bedarfsanalyse der Kleingärten
- Erhalt eines bedarfsdeckenden Kleingartenbestandes
- Betrachtung von Kleingarten und Freizeitgarten